

Das Fünf – Minuten – Gespräch

Vor allen Dingen ist es in den ersten Tag des Praktikums wichtig, mit den Praktikanten über Dinge zu sprechen, die zu Problemen führen können. Regelmäßige Gespräche fördern darüber hinaus auch die Wertschätzung gegenüber dem Praktikanten und können den Rahmen für ein kurzes Feedback zum Leistungsstand geben. Fünf Minuten täglich – z.B. vor Feierabend – sollten genügen und zur Routine werden.

Tipps zum Fünf-Minuten-Gespräch:

- Bereiten Sie sich kurz auf das Gespräch vor.
- Nehmen Sie sich wirklich Zeit für das Gespräch.
- Nehmen Sie den Gesprächspartner ernst und führen Sie ein wertschätzendes Gespräch.
- Suchen Sie sich eine möglichst ruhige Umgebung.
- Lassen Sie auch den Praktikanten zu Wort kommen.
- Machen Sie sich nach dem Gespräch Notizen. Das erleichtert die Beurteilung am Ende des Praktikums

Mögliche Themen für das Gespräch:

- Aufgaben (zu leicht, zu schwer?)
- Zusammenarbeit mit Kollegen?
- Was macht Spaß? Was macht keinen Spaß?
- Praktikumsbericht
- Wünsche des Praktikanten?
- „Werbeblock“ Ausbildung (z.B. in er Ausbildung macht man auch diese Aufgaben im ersten Lehrjahr etc.)
- Feedback zur Arbeitsleistung und zum Sozialverhalten
- _____
- _____
- _____
- _____

Durchführung des Gesprächs:

Name Praktikant: _____

Datum: _____

Notizen:

